

- ARN, H., TÓTH, M. & E. PRIESNER 1992: List of sex pheromones of Lepidoptera and related attractants. 2nd edition. - OILB Publ., Montvavet, 179 pp.
- HOLOYDA, J. 1990: Interactions between sesiids and pheromones. - News of the Lepid. Soc. (Lawrence, Kansas), p. 57.
- PRIESNER, E., WITZGALL, P. & S. VOERMAN 1986a: Field attraction response of raspberry clearwing moths, *Pennisetia hylaeiformis* Lasp. (Lepidoptera: Sesiidae) to candidate pheromone chemicals. - J. Appl. Ent. 102, 195-210.
- , DOBLER, G. & S. VOERMAN 1986b: Synergism of positional isomers in sex-attractant systems of clearwing moths (Sesiidae). - Entomol. exp. appl. 41, 311-313.
- , RYRHOLM, N. & G. DOBLER 1989: Der Glasflügler *Synanthedon polaris* (Stgr.) in den schweizer Hochalpen, nachgewiesen mit Sexualpheromon (Lepidoptera: Sesiidae). - Nachr. Bl. bayer. Ent. 38, 89-97.
- & K. ŠPATENKA 1990: Pheromonfänge zum Verbreitungsbild von *Pennisetia bohemicus* Králíček & Povolný, 1974 (Lepidoptera: Sesiidae). - Mitt. schweiz. entomol. Ges. 63, 87-98.
- SCHONFELDER, P. & A. BRESINSKY 1990: Verbreitungsatlas der Farn- und Blütenpflanzen Bayerns. - Verlag E. Ulmer, Stuttgart.
- SNOW, J. W., SCHWARZ, M. & T. D. EICHLIN 1989: Captures of clearwing moths (Lepidoptera: Sesiidae) with various octadecadienyl acetates and alcohols in central and southern Georgia during 1983-1985. - Environ. Entomol. 18, 216-222.
- , JOHNSON, D. T. & J. R. MEYER 1991: The seasonal occurrence of the grape root borer (Lepidoptera: Sesiidae) in the eastern United States. - J. Entomol. Sci. 26, 157-168.
- ŠPATENKA, K. 1983: *Synanthedon soffneri* sp. n. (Lepidoptera, Sesiidae) aus der Tschechoslowakei. - Acta ent. bohemoslov. 80, 297-303.
- 1985: Eine neue Falterart aus dem Böhmerwald, der Glasflügler *Synanthedon soffneri*. - Živa 33, 142-143 (auf tschechisch).
- , LAŠTUVKA, Z., GORBUNOV, O., TOŠEVSKI, I. & Y. ARITA 1993: Die Systematik und Synonymie der paläarktischen Glasflügler-Arten (Lepidoptera, Sesiidae). - Nachr. entomol. Ver. Apollo (N.F.) 14, 81-114.
- STEFFNY, H. 1990: Ein Beitrag zur Faunistik und Ökologie der Glasflügler Sudbadens (Lep., Sesiidae). - Melanargia 2, 32-57.

Anschrift des Verfassers:

Dr. Ernst PRIESNER
Max-Planck-Institut für Verhaltensphysiologie
D-82319 Seewiesen

15. Bericht der Arbeitsgemeinschaft Bayerischer Koleopterologen *

zusammengestellt von Roland GERSTMEIER

Wie im 14. Bericht angekündigt, folgt nun der zweite Teil der bemerkenswerten Käferfunde aus Bayern, mit den Familien **Buprestidae** bis **Curculionidae**. Wiederum erfolgt die Familienanordnung und die Nomenklatur der Taxa nach FREUDE-HARDE-LOHSE. Sieben Neufunde für Bayern und ein Neufund für Deutschland sind zu verzeichnen.

Erstaunlicherweise (? bezeichnenderweise) stammen wieder fast alle Meldungen von unseren besonders aktiven nordbayerischen Mitarbeiter; die südbayerischen (mit Ausnahme der Herren

* 14. Bericht erschienen in: NachrBl.bayer.Ent. 42(1), 1-4, 1993.

FRIESER und HIRGSTETTER) und besonders die Münchner Kollegen üben sich in Zurückhaltung.
Daher der Dank für aktive Mitarbeit an: H. BUßLER, Feuchtwangen; M. DÖBERL, Abensberg;
R. FRIESER, Feldafing; H. FÜRSCH, Ruderting; G. GEIß, Spiegellau; C. HIRGSTETTER, Prien;
G. RÖßLER, Wunsiedel.

Buprestidae

Corobus undatus (F.): Ansbach, Scheerweiher, 15.7.1986 ein Exempl. an einer besonnten Huteiche (leg. BUßLER).
Aphanisticus emarginatus (OL.): Jochensteiner Hänge bei Passau, 3 Exempl. am 12.5.1985 von Haselstaude geklopft (leg. GEIß).

Helodidae

Cyphon kongsbergensis MUNST.: Eggstatter Seenplatte 23.8.1973; Chiemsee-Moor Rottau 31.8.1985.
Cyphon punctipennis SHARP: Eggstatter Seenplatte 27.3.1983 (beide Arten leg. HIRGSTETTER, det. KLAUSNITZER).

Ostomidae

Tenebrioides fuscus (GOEZE): Dieses Urwaldrelikt wurde bisher in zwei Exempl. an Rotbuche bei Feuchtwangen (30.10.1972) und ein Einzelstück in einer Huteiche bei Feuchtwangen-Larrieden (17.5.1990) festgestellt (leg. BUßLER).
Calitys scabra (THUNB.): Alpenstraße, Berchtesgaden Wachterl 30. 7.1989 (leg. HIRGSTETTER).

Nitidulidae

Cateretes bipustulatus (PAYK.): Niederbayern, Sand bei Straubing 2.7.1966 (leg. HAAS; det. et coll. GLADITSCH; gemeldet von DÖBERL).
Meligethes corvinus ER.: Jura, Eichstatt, 26.6.1985 (leg. HIRGSTETTER, det. SPORNRAFT).
Meligethes gagatinus ER.: 1 ♂ Niederbayern, Umgeb. Abensberg 28.8.1976 (leg. DÖBERL., det. et coll. GLADITSCH).
Epuraea thoracica TOURN.: Jura Dollstein 21.7.1984 (leg. HIRGSTETTER, det. SPORNRAFT).
Epuraea muehli RTT.: Bayerische Alpen, Masererpass bei Reit im Winkl 17.9.1984 (leg. HIRGSTETTER, det. SPORNRAFT). **Neu für Bayern!** Die bisher nur aus Tirol und Vorarlberg gemeldete Art ist laut SPORNRAFT auch aus Ebersberg und dem Ostersee-Gebiet bekannt.
Omosita depressa ER.: Bayerische Alpen, Lödensee 14.6.1987 (leg. HIRGSTETTER).

Cucujidae

Laemophloeus kraussi GANGLB.: Im April und Mai 1992 in großer Anzahl in den Mittelwäldern um Bad Windsheim an geschlagenen Eichenästen und auf Birkenlagerholz (leg. BUßLER).
Lathropus sepicola (MÜLL.): Je ein Exempl. 20.4.1993, 23.4.1993. Gezüchtet aus Eichenastholz aus den Mittelwäldern um Bad Windsheim (leg. BUßLER).

Erotylidae

Diplocoelus fagi GUER.: 1 Exempl. am 12.5.1985 in Jochenstein bei Passau aus Laub gesiebt (leg. GEIß).

Cryptophagidae

Cryptophagus lindbergorum BRUCE: Oberpfalz, ca. 20 km sw Regensburg 20.7.1975 (leg. HAAS, det. et coll. GLADITSCH; gemeldet von DÖBERL).

Phalacridae

Phalacrus championi GUILLB.: Niederbayern, Kelheim, Umgeb. Weltenburg 20.5.1984 (leg. DÖBERL., det. PRITZL). **Neu für Bayern!** Die an *Carex* lebende Art ist aus England, Schweden und Holland bekannt und in Deutschland bisher nur auf der Rheininsel Kückkopf (westlich Darmstadt) gefunden worden.

Mycetophagidae

Mycetophagus quadriguttatus MÜLL.: 4 Exempl. aus gelben Baumschwämmen an alten Weiden in der Umgeb. von Dingolfing (leg. GEIß).

Colydiidae

Colydiium filiforme F.: In der alten Parkanlage "Irrhain" bei Nurnberg an einer Starkeiche mit einem rindenlosen Spiegel in den bohrlöchern von Anobiiden, vergesellschaftet mit *Hypophloeus fasciatus* F. am 3.6.1991 und 15.6.1992 (leg. BUßLER).

Coccinellidae

Scymnus ferrugatus (MOLL.): 1 Exempl. am 20.9.1977 bei Spiegelau im Bayer. Wald aus Moos gesiebt; 2 Exempl. am 12.5.1984 in Dingolfing aus Laub gesiebt; 3 Exempl. am 12.5.1985 in Jochenstein bei Passau ebenfalls aus Laub gesiebt (leg. GEIß).

Scymnus ater KUG.: Sommersdorf (MTB 7143/1) (leg. APFELBACHER, gemeldet und det. FURSCH); die Veröffentlichung mit Meldung der biologischen Daten erscheint in "Der Bayerische Wald" 1993, Nr. 1; RL 1.

Synharmonia lyncea (OL.): Der "Luchsartige Marienkäfer" wurde am 28.5.1991 in einem Exempl. bei Bad Windsheim von Eichenästen geklopft (vid. ZIEGLER). Die thermophile Art hat ihren Verbreitungsschwerpunkt in Nordbayern (gemeldet von BUßLER); RL 2.

Sospita vigintiguttata (L.): Nördliche Oberpfalz, Immenreuth 15. 8.1987 (leg. RÖßLER); RL 2.

Bostrychidae

Xylopertha retusa (OL.): Die warmeliebende Art ist in den Mittelwäldern um Bad Windsheim weit verbreitet (zahlreiche Beobachtungen vom 6.7.1989, 19.5.1990, 26.6.1990, 9.5.1991, 28.5. 1991). Auf gestapelten Eichenästen wird sie von *Tilloidea unifasciata* (F.) verfolgt. Zwei Exempl. am Scheerweiher bei Ansbach 10.7.1987 (leg. BUßLER).

Anobiidae

Episernus granulatus WEISE: Oberbayern, Tutzing, Höhenrieder Park 30.7.1984 (leg. DOBERL, det. REIBNITZ, coll. GLADITSCH).

Antlys rubens (HOFFM.): An zwei Fundorten in Mittelfranken, jeweils in vom Schwefelporling zersetztem Eichenholz an Huteichen: Bad Windsheim 28.5.1991 und Uffenheim, Hohenlandsberg 16.7.1991, in großer Anzahl, aber nur tote Exempl. (leg. BUßLER).

Ptinidae

Ptinus raptor STURM: 1 ♀ am Fuß einer toten Weide in Dingolfing, August 1991 (leg. GEIß).

Oedemeridae

Calopus serraticornis (L.): Fichtelgebirge, Markttredwitz, Ruhberg 25.4.1992, 2 Exempl. an Licht. Gilt durch die nächtliche Lebensweise als selten und an vielen Orten als verschollen (leg. RÖßLER).

Nacerda ferruginea (SCHRK.): Niederbayern, Kelheim 8.7.1971 (leg. DOBERL, det. ERBELING).

Mordellidae

Anaspis schilskyana CSIKI: Jura Dollstein 27.7.1984 (leg. HIRGSTETTER).

Alleculidae

Mycetochara humeralis (F.): 7 Exempl. in einem verpilzten Eichenstock am 12.5.1985 in Jochenstein bei Passau (leg. GEIß).

Tenebrionidae

Platydema violaceum (F.): 4 Exempl. am 12.5.1985 in einem verpilzten Eichenstock am 12.5.1985 in Jochenstein bei Passau (leg. GEIß).

Cerambycidae

Akimerus schaefferi (LAICH.): Umgeb. Bad Windsheim 19.6.1993: 1 Exempl. fliegend auf einer Schlagfläche im Eichenmittelwald (vid. BUßLER). Letzter Nachweis aus Franken 1956 im benachbarten Markt Bibart; RL 1.

Evodinus clathratus (F.): Fichtelgebirge, Schneeberg, Süd- und Südwesthang, auch um den Schneeberg-

Haberstein, in Hohen zwischen 800 und 1000 m am 2.6.1984 sowohl am Vormittag als auch nachmittags um blühende Heidelbeerstraucher schwärmend und die Blüten anfliegend; mit der Höhe an Häufigkeit zunehmend. Es wurden mehr als 100 Exempl. beobachtet (ROßLER); unter 700 m im Fichtelgebirge nicht festgestellt; auch die Angaben in HORIZON: "Oberfranken bei Wunsiedel" beziehen sich auf Hohen ab 700 m (PAPPERITZ) zwischen Silberhaus, Platte und Seehaus im "Hohen Fichtelgebirge"; RL 3.

Necydalis major L.: In der Windsheimer Bucht wurden 1991 und 1992 jeweils einige tote Exempl. in Kopfweiden gefunden; ebenfalls tote Stücke wurden im Nurnberger Reichswald in Birke festgestellt. Vom 22.6. bis 30.6. wurden über 30 Exempl. an Kopfweiden bei Bad Windsheim beobachtet. 90 % der Tiere wurden fliegend angetroffen, die Flughaltung ist der von Schlupfwespen täuschend ähnlich; 2 Exempl. wurden in Kopula auf einem Weidenzweig beobachtet, 1 ♂ legte Eier in die Trockennisse der Schnittflächen der Weide ab. Bei einer Kontrolle der Kopfweidenbestände bei Forchheim, Hetzles im November 1992 wurden die typischen Schlupflöcher der Art festgestellt. Die Art scheint wesentlich weiter verbreitet zu sein, als aus den spärlichen Meldungen ersichtlich ist. Sie besitzt nur eine sehr kurze Flugzeit und muß an den Standorten "aus der Luft" gefangen werden. Bei Regenwetter ziehen sie sich in die alten Bohrlöcher zurück; hält das schlechte Wetter lange an, sterben sie in den Bohrlöchern, daher findet man soviel tote Exempl.; RL 1.

Obrium cantharinum (L.): Zwei Exempl. beim nächtlichen Ableuchten von Eichenbrennholz am 17.9.1991 bei Bad Windsheim, Altheim (vid. BUßLER); RL 2.

Anisarthron barbipes (SCHRK.): Ansbach, Eyb 29.6.1987 (Winterlinde), 4 Exempl. 20.6.1989 (Ulme); Weißenzell, Eichringen 30.6. bis 16.7.1992 6 Exempl. aus Winterlinde; Feuchtwangen, Weinberg 2.7.1992 2 Exempl. aus Ulme (leg. BUßLER). Bei den Fundorten Weißenzell und Feuchtwangen handelt es sich um Alleebäume, die durch Kraftfahrzeuge angefahren wurden und rindenlose Spiegel mit äußerlich hartem Holz tragen; RL 2.

Phymatodes rufipes (F.): Der letzte Nachweis dieser thermophilen Art aus Mittelfranken stammt von SCHNEIDER, der am 28.5.1977 ein Exemplar bei Bad Windsheim feststellte. Am 31.5.1991 konnte ein weiteres Stück von gelagerten Weißdornastern bei Bad Windsheim abgelesen werden (leg. BUßLER); RL 3.

Xylotrechus rusticus (L.): Der Graue Espenbock wurde am 7.7.1988 in Kehrenberggebiet bei Bad Windsheim auf Zitterpappelholz angetroffen (vid. BUßLER); RL 1.

Plagionotus detritus (L.): Je ein Exempl. am 5.6. und 6.6.1993 auf gestapeltem Eichenstammholz bei Rothenburg o.d.Tauber im Taubertal bei Taubertzell; unter vielen *P. arcuatus* (leg. BUßLER); RL 1.

Monochamus galloprovincialis (OL.) var. *pistor* GERM.: Niederbayern, Kelheim, Umgeb. Siegenburg, September 1989 (leg. et coll. MAURER, det. und gemeldet DÖBERL); RL 2.

Agapanthia cardui (L.): Rothenburg o.d.Tauber, Taubertal, Bettmar 24.6.1989; in großer Anzahl am 6.6.1993 auf *Valeriana* sp. (vid. BUßLER); RL 2.

Phytoecia icterica (SCHALL.): 1 Exempl. am 10.5.1985 in Dingolfing von Gras gestreift (leg. GEIß); RL 3.

Chrysomelidae

Plateumaris braccata fairmairei LEGR.: Diese Unterart ist vollkommen schwarz, im Gegensatz zur Nominatform mit roten Fühlern, Beinen und Abdomen. Im FREUDE-HARDE-LOHSE wird diese schwarze Unterart nicht erwähnt, was zu Verwechslung mit *P. consimilis* (SCHRK.) führen kann, da auch bei dieser Art vollkommen schwarze Formen auftreten. Beide Arten lassen sich aber leicht durch den lateralen (seitlichen) Flügeldeckenzwischenraum unterscheiden: Bei *braccata* ist dieser zumindest in der vorderen Hälfte abgeflacht, gefurcht, oben scharf gekantet und gegen die Seite steil abfallend. Bei *consimilis* ist er wie die inneren Zwischenräume gewölbt, mit der Deckenwölbung gleichförmig gegen den Seitenrand herabgewölbt.

P. braccata fairmairei ist bei uns hauptsächlich vom Maisinger See bekannt. In den 50er und Anfang der 60er Jahre im Juni zusammen mit der Nominatform erbeutet. Letztere damals noch sehr häufig (Verhältnis zu *fairmairei* ca. 50:1). In den letzten Jahren wurde die Nominatform nur noch in wenigen Exempl. die schwarze Unterart überhaupt nicht mehr beobachtet. Die starke Reduzierung dieser Population scheint im Zusammenhang mit der in den letzten Jahrzehnten intensiv betriebenen Teichwirtschaft im Herbst zu bestehen. Der See konnte oft nach dem jährlichen Ablassen sein normales Wasserniveau vor Frosteinbruch nicht mehr erreichen, die Schilf-Randzone blieb vom Wasser unbedeckt, die Frost konnte in die Tiefe zu den Larven und Puppen vordringen und die Population auf diese Weise stark schädigen.

- Smaragdina aurita* (L.): Vormalige Gattung *Gynandrophthalma* LAC. Am 12.5.1985 in Jochenstein bei Passau von Gebusch geklopft (leg. GEIGER).
- Hydrothassa glabra* (HBST.): Bayer. Alpen, Weitsee 31.5.1987 (leg. HIRGSTETTER, det. DOBERL).
- Phyllotreta christinae* (HKTR.): Niederbayern, Kelheim, Irlbrunn 6.8.1992, 3 Exempl. an *Cardamine impatiens* (leg. NECKER, det. et coll. DOBERL). **Neu für Bayern!**
- Phyllotreta tetrastigma* (COM.): Bayer. Alpen, Inzell/Falkensee 14.6.1987 (leg. HIRGSTETTER, det. DOBERL).
- Aplithona czwalbinae* WEISE: Mittelfranken, Windsheim 12.6.1948, 2 Exempl. (leg. REBMANN, det. et coll. BÖHME; vid. und gemeldet DOBERL). **Neu für Bayern!**
- Longitarsus lewisii* (BALY): Untersteinach bei Bayreuth, 8.10. und 14.10.1972, je 1 Exempl. (leg. RÖßLER, det. DOBERL). *L. lewisii* aus der Gruppe von *L. pratensis* wurde erst vor wenigen Jahren als eigene Art erkannt (nur nach Genitalpräparation) und wird im geplanten Nachtragsband des FREUDE-HARDE-LOHSE ausführlich dargestellt.
- Crepidodera femorata* GYLL.: Fichtelgebirge, Grassemann, 700 m, 20.7., 27.7. und 31.8.1990 in Anzahl von *Calcepsis tetralix* gestreift; montane Art, äußerst lokal (leg. RÖßLER).
- Chaetocnema satilbergi* (GYLL.): Bayer. Alpen, Inzell/Falkensee 14.6.1987 (leg. HIRGSTETTER, det. DOBERL).
- Psyllodes weberi* LOHSE: Oberbayern, Umgeb. München, Mooschwege (leg. WELLSCHMIED, det. DOBERL). **Neu für Bayern!**

Curculionidae

- Apion elongatum* GERM.: Bayer. Alpen, Masererpass/Reit im Winkl 1.6.1985 (leg. HIRGSTETTER).
- Apion millum* BACH: Jura, Mornheim 23.9.1985 (leg. HIRGSTETTER).
- Apion hoffmanni* WAGNER: Fichtelgebirge, Goldkronach 8.8.1987 (leg. RÖßLER).
- Apion stolidum* GERM.: Jura, Solnhofen 25.9.1985 (leg. HIRGSTETTER).
- Apion koestlini* DIECKMANN: Untersteinach bei Bayreuth, 19 Paratypen aus den Jahren 1968-1973 (siehe: DIECKMANN, L. in: Beitr. Ent. Berlin 39 (1989) 2, 237-253); 30.8.1987 abends 12 Exempl. von *Ononis* gestreift (leg. RÖßLER).
- Apion sicardi* DESBR.: Fichtelgebirge, Marktredwitz-Rathaushütte 31.8.1989 und 30.6.1990 sehr zahlreich aus Massenbeständen von *Lotus uliginosus* gestreift (leg. RÖßLER).
- Apion intermedium* EPPH.: Oberfranken, Untersteinach bei Bayreuth 30.8.1987 (leg. RÖßLER).
- Apion flavifemoratum* HBST.: Fichtelgebirge, Goldkronach 24.6.1990 (leg. RÖßLER).
- Apion columbinum* GERM.: Fichtelgebirge, Goldkronach 8.8.1987 (leg. RÖßLER).
- Apion reflexum* GYLL.: Chiemsee-Moor, Rottau 10.8.1985 (leg. HIRGSTETTER).
- Sitona cambicus* STEPH.: Fichtelgebirge, Marktredwitz-Rathaushütte 31.8.1989, 3.10. und 14.10.1990 sehr häufig von *Lotus uliginosus* gestreift (leg. RÖßLER); sehr lokale Art, die in weiten Gebieten fehlt.
- Cyphocleonus tigrinus* (PANZ.): Jura, Eichstatt 12.9.1987 (leg. HIRGSTETTER).
- Cossonus parallelepipedus* HBST.: Am Stamm einer toten Weide in Dingolfing 3 Exempl. am 30.5.1992 (leg. GEIGER).
- Rhyncolus reflexus* BOH.: Südbayern, Friesen 15.6.1990 (leg. HIRGSTETTER).
- Rhyncolus sculpturatus* (WALTJ.): In Anzahl am 31.3.1992 in der Umgebung von Spiegelau aus einer kleinen toten Kiefer geschnitten (leg. GEIGER).
- Tanysphyrus makolskii* SMREČZ.: Nördliche Oberpfalz, Immenreuth 11.8. und 15.8.1987 in Anzahl (leg. RÖßLER). Lebt nicht an *Lemna*, sondern an *Ricciocarpus*, den "schwimmenden Lebermoos"; scheint sich vielfach im Inneren der Wirtspflanze aufzuhalten und sich dort zu entwickeln (Mitt. DIECKMANN). Infolge der Ausrottung der die Wasseroberfläche bedeckenden Pflanze konnte die Art an den bekannten Plätzen in den letzten Jahren nicht mehr gefunden werden.
- Dorytomus tremulae* (PAYK.): Nördliche Oberpfalz, Immenreuth 11.10.1987, 1 Exempl. von Espe geklopft (leg. RÖßLER).
- Dorytomus ictor* HBST.: 1 Exempl. am 17.7.1991 in Dingolfing unter Pappelrinde (leg. GEIGER).
- Grypus brunneirostris* (F.): Mittelfranken, Dinkelsbühl-Diederstetten 5.5.1984 (leg. RÖßLER).
- Tychius lineatulus* STEPH.: Bayer. Alpen, Schleching 22.6.1986 (leg. HIRGSTETTER).
- Curculio rubidus* GYLL.: Nördliche Oberpfalz, Immenreuth 11.8.1987 (leg. RÖßLER).
- Leiosoma cribrum* (GYLL.): Bayer. Alpen, Winklmoos 15.8.1985 (leg. HIRGSTETTER). **Neu für Bayerische Alpen!**
- Epipolaenus caliginosus* (F.): Mittelfranken, Rothenburg-Neusitz 10.8.1985 (leg. RÖßLER).

Adexius scrobipennis GYLL.: Alpenstraße, Berchtesgaden Wachterl 30.7.1989 (leg. HIRGSTETTER).
Donus viennensis (HBST.): Chiemsee, Übersee 23.7.1985 (leg. HIRGSTETTER). **Neu für Deutschland!**
Hypera elongata (PAYK.): Nördliche Oberpfalz, Immenreuth 11. und 15.8.1987 (leg. RÖßLER).
Hypera ononidis (CHEVR.): Untersteinach bei Bayreuth 9.8. und 30. 8.1987 (leg. RÖßLER). Lokale und seltene Art.
Acalles camelus (F.): Bayer. Alpen, Seegatterl 1.7.1989, gesiebt (leg. HIRGSTETTER).
Phytohius quadrimodius (GYLL.): Bayer. Alpen, Weitsee bei Reit im Winkl 31.5.1987 (leg. HIRGSTETTER).
Thamnicolus signatus (GYLL.): Jura, Dollnstein 25.6.1985 (leg. HIRGSTETTER).
Ceutorhynchus carinatus GYLL.: Jura, Eichstätt 10.9.1987 (leg. HIRGSTETTER).
Ceutorhynchus angulosus BOHEM.: Nördliche Oberpfalz, Immenreuth 13.9.1987 (leg. RÖßLER).
Orobites cyaneus (L.): Bayer. Alpen, Weitsee, Reit im Winkl 31. 5.1987 (leg. HIRGSTETTER).
Nanophyes sahlbergi SAHLB.: Nördliche Oberpfalz, Immenreuth 11.8. 1987 Massenaufreten an einem Weiherdamm (leg. RÖßLER). Die Art war am 23.8.1987 an der gleichen Stelle nochmals in Anzahl anzutreffen, obwohl die Entwicklungspflanze *Peplis portula* im unmittelbaren Bereich nicht gefunden werden konnte.
Gymnaetron melas BOHEM.: Jura, Eichstätt 12.9.1987 (leg. HIRGSTETTER).
Rhynchaeus subfasciatus GYLL.: Oberpfalz, Umgeb. Regensburg, Mattinger Hange 4.5. (2 Exempl.) und 18.5.1974 (1 Exempl.) (leg. HAAS, det. SPRICK, vid. BEHNE, in coll. SPRICK und DÖBERL). **Neu für Bayern!**

Anschrift des Verfassers:

Dr. Roland GERSTMEIER, Technische Universität München, Angewandte Zoologie, D-85350 Freising

Wichtiger Hinweis der Redaktion

Aufgrund der Kostenexplosion beim Postversand, die wir nicht direkt auf unsere Mitglieder mit einer Beitragserhöhung übertragen möchten, wurde es notwendig, im Jahr 1993 die Hefte 42(3) und 42(4) gemeinsam zu versenden. Im letzteren ist das Jahresinhaltsverzeichnis und die Einladung zum 32. Bayerischen Entomologentag eingeleistet. Dies wurde notwendig, um Zusatzkosten einzusparen. **Bitte trennen Sie beide Doppelseiten heraus.** Auch in Zukunft werden wir vermutlich aus Ersparnisgründen gezwungen sein, jeweils 2 Hefte des viermal erscheinenden Nachrichtenblattes gemeinsam zu verschicken, sofern die Deutsche Bundespost keinen günstigeren Tarif anbietet. Da das Nachrichtenblatt auch als Vereinszeitschrift entsprechende aktuelle Ankündigungen enthält, bitten wir derartige Hinweise für unsere Mitglieder, wie Tagungen Kongresse, Vortragsveranstaltungen und Ankündigungen auch übergeordneter und befreundeter entomologischer Gesellschaften, dem Auslieferungsrhythmus des Nachrichtenblattes mit je zwei Heften anzupassen (voraussichtlich 30. Juni - Annahmeschluß 15.5. - und 31. Dezember - Annahmeschluß 15.11.). Diese können nur unter Wahrung des veränderten Terminplanes die Mitglieder rechtzeitig erreichen.

Bibliotheken und Tauschpartner bitten wir, die notwendigerweise veränderten Auslieferungstermine zur Kenntnis zu nehmen und bei Aufnahme, Katalogisierung und Einordnung zu berücksichtigen.

Mit der Bitte um Verständnis

Mitglieder, die beide Zeitschriften der MEG selbst in der Zoologischen Staatssammlung, Münchenhausenstraße 21, 81247 München abholen können, bitten wir um entsprechende Benachrichtigung.

Montag, 7. Februar 1994

Ordentliche Mitgliederversammlung

Anträge zur Mitgliederversammlung müssen 14 Tage vorher beim Vorsitzenden eingereicht sein.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Nachrichtenblatt der Bayerischen Entomologen](#)

Jahr/Year: 1993

Band/Volume: [042](#)

Autor(en)/Author(s): Gerstmeier Roland

Artikel/Article: [15. Bericht der Arbeitsgemeinschaft Bayerischer Koleopterologen. 107-112](#)